



Neue Wege in der Weidehaltung unter schwierigen Bedingungen „Weide-Innovationen“



HBLFA Raumberg-Gumpenstein Landwirtschaft
RAUMBERG GUMPENSTEIN
RESEARCH & DEVELOPMENT



vetmeduni

Kärntner Saatbau
www.saatbau.at



Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union

Bundesministerium Landwirtschaft, Regionen und Tourismus



EIP – Europäische Innovationspartnerschaft

- Weidehaltung unter schwierigen Bedingungen
- Gemeinsam Lösungen finden

Erwartungen an Landwirtschaft steigen



Gesellschaftliche Forderungen

Erwartungen von KonsumentInnen und Markt steigen

Milch von weidenden Tieren, Tierwohl...

Neue gesetzliche Anforderungen – Weidevorgabe

Bio

Mehr Weidetiere bei gleicher nutzbarer

Flächenausstattung

BetriebsleiterInnen überfordert mit neuen

Herausforderungen,

z.B. alle Tiere auf die Weide und nur wenig Flächen in

Hofnähe

Herausforderungen nehmen zu



Verstärkt Wetterextreme zu erwarten

Rückgang der Ertragsleistung von
Grünlandflächen

Änderung des Pflanzenbestandes

Schädigung der Grasnarbe



Viele Betriebe im Berggebiet

Steilflächen und Hutweiden benötigen
speziell ausgerichtetes Weidemanagement

Höherer Weidedruck belastet Boden und Pflanzenbestand

Gefahr von Über- bzw. Unternutzung wertvoller Flächen

Herausforderungen nehmen zu



Strukturelle Herausforderungen

Kleinstrukturierte Flächenausstattung

Regionen mit Betrieben mit wenig arrondierten Flächen

Hoher Tierbesatz auf kleinen Flächen unabdingbar



Parasitendruck auf der Weide

Tiergesundheit insbesondere von

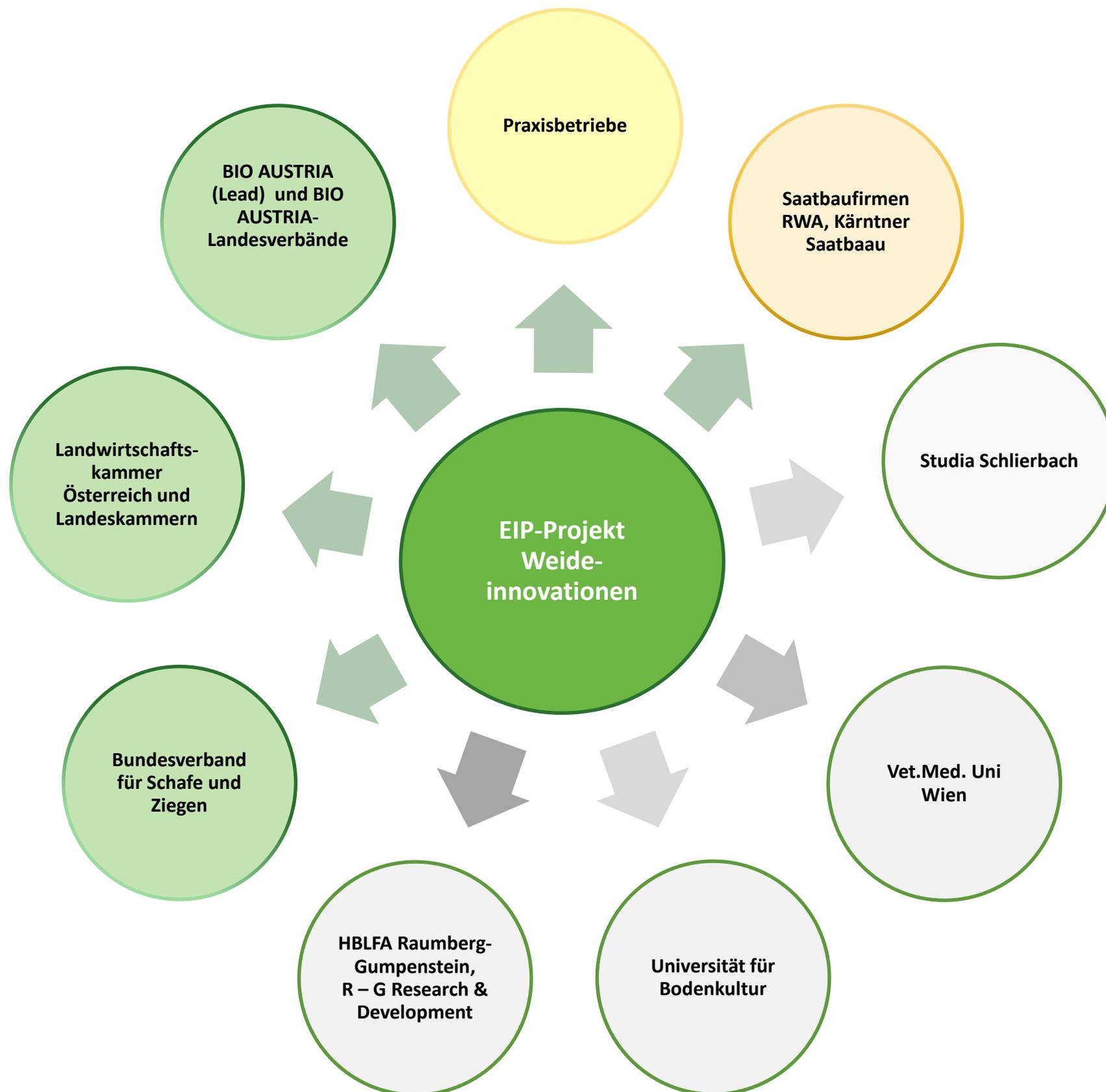
Kleinwiederkäuern gefährdet



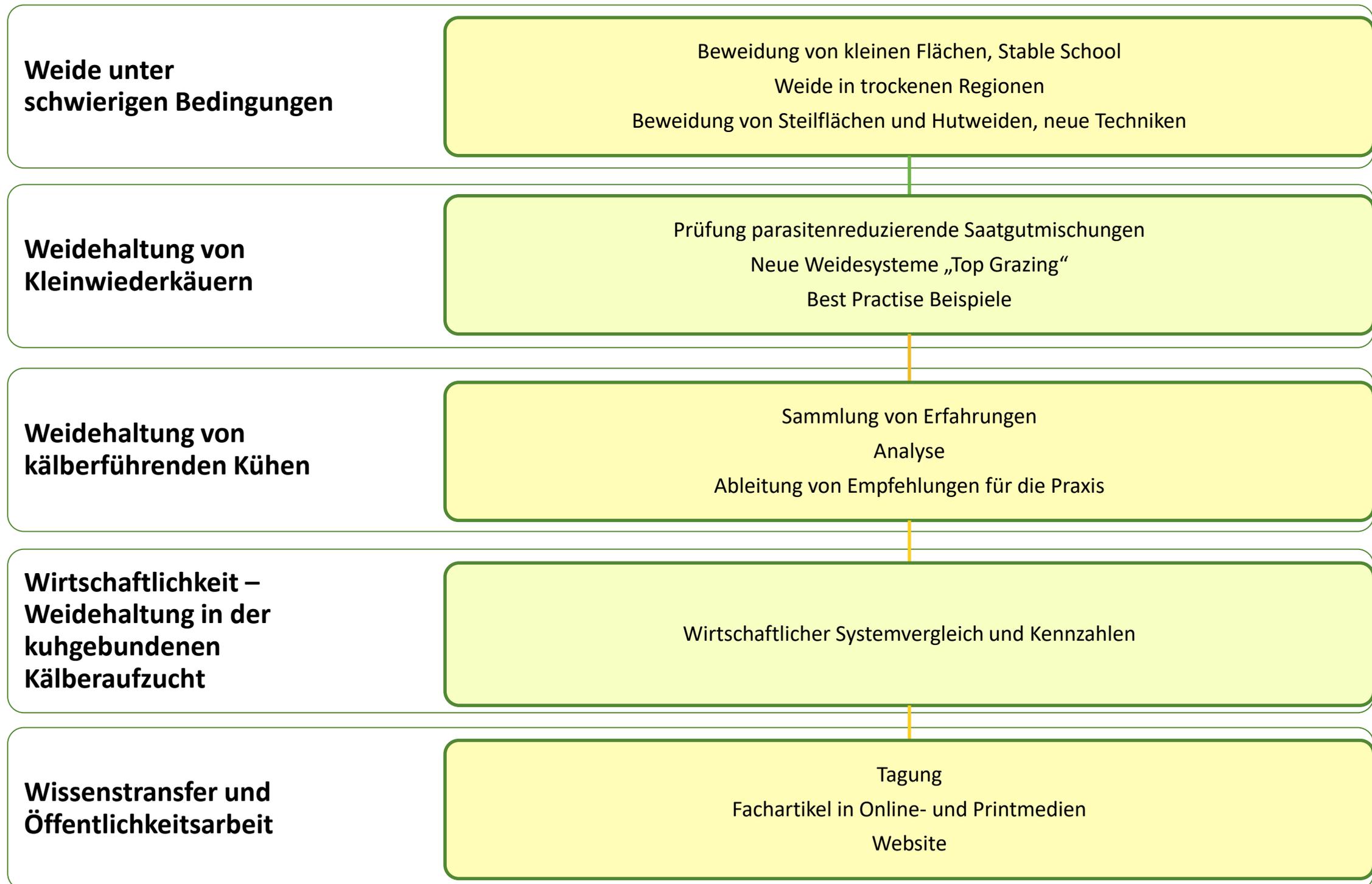
Wenig Erfahrung mit kälberführenden Milchkühen

auf der Weide

Projektpartner



Überblick Konzept



Erwartete Ergebnisse



Wissen über die **Eignung von ausgewählten Pflanzen** für die Ein- und Nachsaat auf **schwierigen Weidestandorten** sowie auf Kleinwiederkäuerweiden

Empfehlungen zur **Bestandesetablierung** von speziellen Saatgutmischungen (Über- und Nachsaat bzw. Neuanlage)

Empfehlungen zum **Weidemanagement** in trockenen Regionen und unter herausfordernden Bedingungen (Steilflächen und Hutweide)

Lernen voneinander - Betriebe mit langjähriger Erfahrung und Projektpartner tauschen ihr Wissen aus



Erwartete Ergebnisse



Pool an Pilotbetrieben, die ihr Wissen im Anschluss an das Projekt bei Exkursionen an BerufskollegInnen weitergeben

Sammlung von neuen und **innovativen Techniken** (Wasserstellen, Weidemelkstände, ...)

Neue Erkenntnisse für Betriebe mit Interesse **zur Weidehaltung von kälberführenden Kühen**

Vertikale und horizontale Vernetzung der im Projekt beteiligten Betriebe
Erhöhung der Marktchancen für Betriebe mit Weidehaltung



Mehr Infos zur Weide

www.bio-austria.at

www.raumberg-gumpenstein.at